

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1878**

154 (7.6.1878) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 154. Erstes Blatt.

Freitag den 7. Juni

1878.

## Bekanntmachung.

Am 9. Juni wird in Heidelberg eine Reichs-Telegraphenanstalt in Vereinigung mit dem daselbst bereits bestehenden Postamt mit beschränktem Tagesdienste eröffnet werden.

Karlsruhe i. B., den 31. Mai 1878.

Der Kaiserliche Ober-Postdirektor.

In Vertretung:  
C I a v e l.

21.

## Bekanntmachung.

Nr. 13,564. Die Aufstellung der Holzbedarfslisten der Landgemeinden des Amtsbezirks betreffend.

Die Gemeinderäthe derjenigen Landgemeinden des Amtsbezirks, welche Waldungen besitzen, werden unter Bezug auf §. 7 der Verordnung vom 24. April 1868, Regierungsblatt Nr. 452, aufgefordert, ihre Holzbedarfslisten für das Jahr 1879 baldigst aufzustellen und solche spätestens auf 1. Juli d. J. unter Anschluß eines Verzeichnisses der gewünschten Nebennutzungen in 3facher Ausfertigung anher vorzulegen.

Zugleich ist auch das Tagebuch des Waldmefsters zur diesseitigen Einsicht mit vorzulegen.

Karlsruhe, den 31. Mai 1878.

Großh. Bezirksamt.

Eschborn.

## Bekanntmachung.

Nr. 937. Die Einreichung von Gesuchen um Beurlaubung zur Disposition der Truppentheile betreffend.

Die Gemeinderäthe des Amtsbezirks werden unter Hinweisung auf die denselben seiner Zeit schriftlich zugegangene diesseitige Verfügung vom 7. Juli v. J. Nr. 1499 darauf aufmerksam gemacht, daß einkommende Gesuche der oben bezeichneten Art spätestens bis 15. Juli d. J. mit der vorgeschriebenen Begutachtung hierher vorzulegen sind.

Karlsruhe, den 4. Juni 1878.

Großh. Bezirksamt.

Heil.

## Bekanntmachung.

Nr. 6792. Die Anstellung von Gerichtsnotaren und Notaren betreffend.

Bezüglich auf die Bekanntmachung vom 16. April d. J. Nr. 4460, Tagblatt Nr. 107, wird verkündigt, daß Notar Paul Ludwig seinen Dienst (Notariatsdistrikt Karlsruhe VI, Orte Blankensch, Büchig, Hagelsfeld und Rintheim) angetreten hat und Kriegsstraße 34 dahier wohnt.

Karlsruhe, den 5. Juni 1878.

Großh. Amtsgericht.

Gerichtsnotar:  
C. Reutti.

## Badischer Frauenverein.

3.3. Nach §. 21 der Statuten werden die Mitglieder jeder Abtheilung jährlich zu einer Abtheilungsversammlung berufen, um Mittheilungen des Vorstandes über die Vereinssthätigkeit entgegen zu nehmen und zu besprechen, sowie auch die Vorstandswahlen vorzunehmen.

Zu diesem Zwecke werden die geehrten Mitglieder, welche inhaltlich des Mitgliederverzeichnisses sich für eine bestimmte Abtheilung erklärt haben, freundlichst eingeladen, zur Versammlung zu erscheinen, welche am

Freitag den 7. Juni d. J.

im Schloßchen, und zwar für die  
Abtheilung I Nachmittags 3 Uhr,  
" II " " 1/2 4 "  
" III " " 4 "  
" IV " " 1/2 5 "

stattfinden wird. Es wird um möglichst zahlreiche Betheiligung gebeten.

Karlsruhe, den 1. Juni 1878.

Der Vorstand.

## Naturwissenschaftlicher Verein.

Heute Abend 8 Uhr: Sitzung im Hotel zum Prinz Wilhelm.

## Wein- und Fässer-Versteigerung.

Aus dem Nachlasse des Gastwirths Herrn Alexander Zips werden aus Auftrag der Betheiligten am

Samstag den 8. Juni d. J.,

Vormittags 9 Uhr anfangend,

im Patentkeller Zirkel Nr. 7 circa 5300 Liter Iyringer und Ungsteiner Weine unter den üblichen Bedingungen versteigert;

sodann:

24 gut erhaltene Weinfässer von 166 bis 800 Liter Gehalt, ferner 16 kleinere Weinfässer, Faßlager, Ständer.

Hiezu ladet die Liebhaber ein

Karlsruhe, den 5. Juni 1878.

Herrenschmidt, Waisenrichter.

Teutschneureuth.

## Rindsfasel-Versteigerung.

21. Die Gemeinde Teutschneureuth läßt am

3 Uhr, im Faselstall einen fetten Rindsfasel öffentlich versteigern, wozu die Liebhaber einladet:

Teutschneureuth, den 5. Juni 1878.

Bürgermeister Baumann.

## Wohnungsanträge und Gesuche.

2.2. Adlerstraße 9 ist im Hinterhause eine Mansardenwohnung von 2-3 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten.

— Hirschstraße 35 ist im Hinterhause eine Wohnung, bestehend aus 1 größeren und 3 kleineren Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 1 Kammer, Keller, Holzplatz, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Vorderhause parterre.

— Karl-Friedrichstraße 32 ist auf 23. Juli oder früher wegen Abreise eine elegante Wohnung von 8 Zimmern, Vorzimmer, Küche, Mansarden und Keller, mit allen Bequemlichkeiten der Neuzeit ausgestattet, zu vermieten. Einzusehen und das Nähere zu erfragen zwischen 10 und 4 Uhr im Hause selbst, eine Stiege hoch.

2.1. Kriegsstraße 77 ist die Bel-Etage mit 3 sehr schönen Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung, sammt 2 freundlichen, heizbaren Mansardenzimmern, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Herrenstraße 39, parterre.

— Kriegsstraße 82 ist der mittlere Stock bestehend aus 7 Zimmern nebst Zugehör, per 23. Juli oder früher zu vermieten.

— Kriegsstraße 82 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, an eine kleine Familie zu vermieten.

— Kriegsstraße 86 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 5 Zimmern nebst allem erforderlichen Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock.

2.2. Marienstraße 16 sind zwei Wohnungen auf 23. Juli zu vermieten, bestehend in je zwei Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, Antheil am Waschhaus, mit Wasserleitung versehen. Zu erfragen daselbst im 1. Stock.

— Ruppurrerstraße 56 ist eine Wohnung im 1. Stock, bestehend in 3 Zimmern, 1 Alkov, 1 Küche, Speicherkammer, Holzremise, sowie Antheil am Waschhause, auf den 23. Juli l. J. zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

3.1. Werderplatz 43 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gas- und Wasser-Einrichtung und Glasabschluß versehen.

**Wohnungen zu vermieten.**

— Viktoriastraße 9 sind auf 23. Juli zu vermieten:

- 1. eine Wohnung im Vorderhaus von 2 Zimmern mit Alkov, Küche mit Wasserleitung, großer Mansarde, 2 Kellerabteilungen und sonstiger Zugehör,
- 2. eine Wohnung im Hinterhaus von 4 schönen Zimmern mit Zugehör.

— Eine schöne abgeschlossene Wohnung, bestehend in 5 großen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Speicher, nebst Gas- und Wasserleitung und allen Bequemlichkeiten, ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Schützenstraße 59, parterre.

\* Eine Wohnung, bestehend aus 2 bis 3 Zimmern, ist an eine oder zwei gebildete Damen sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

3.3. Durlach. Zehntstraße 6, neben der Post, ist der 2. Stock von 6 ineinandergehenden Zimmern sammt allen Erfordernissen auf 23. Juli zu vermieten.

**Zimmer zu vermieten.**

— Ecke der Wilhelms- und Schützenstraße 20 ist ein kleines, gut möbirtes Zimmer billig zu vermieten.

— Wielandstraße 2, in der Nähe des Hauptbahnhofes, ist sogleich oder auf 1. Juli ein gut möbirtes Parterrezimmer an einen solbden Herrn zu vermieten.

\* 2.2. Ein gut möbirtes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Wilhelmsstraße 41 im 3. Stock.

— Spitalstraße 46 ist im 2. Stock ein hübsches Zimmer mit 2 in den Hof gehenden Kreuzstöcken sogleich möbirt oder unmöbirt zu vermieten.

\* Herrenstraße 16 ist im 2. Stock ein möbirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder auf 1. Juli zu vermieten.

In der Karl-Friedrichstraße ist ein gut möbirtes Zimmer auf 15. Juni oder später zu vermieten. Näheres bei Kaufmann Baumüller im englischen Hof.

\* Ein auf die Straße gehendes, freundliches, möbirtes Zimmer ist zu vermieten: Marienstraße 30 im 3. Stock.

3.1. Werderplatz 43 ist im 4. Stock ein schönes, gut möbirtes Zimmer mit prachtvoller Aussicht sogleich zu vermieten.

**Wohnungs-Gesuch.**

\* 3.2. Auf 1. Juli wird ein geräumiges Mansardenzimmer nebst Küche, womöglich im neuen Stadtteil, zu mieten gesucht. Näheres Adlerstraße 8 im Laden.

**Dienst-Anträge.**

3.2. Ein braves, gefehtes Mädchen, welches einer Bessern Küche vollständig vorstehen kann, wird in ein kleines Geschäft auf Johanni gesucht. Schöner Lohn und gute Behandlung stehen in Aussicht. Gute Zeugnisse erforderlich. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* Ein braves Mädchen, welches gut selbstständig kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf kommendes Ziel eine Stelle. Näheres Sophienstraße 5 im untern Stock.

\* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich den häuslichen Geschäften willig unterzieht, wird auf Johanni gesucht: Nowads-Anlage 13 im 4. Stock.

**Dienst-Gesuche.**

\* 2.2. Ein Mädchen, welches nähen, bügeln, kochen kann und alle sonstigen Arbeiten gut versteht, sucht bei einer kleinen Familie auf nächstes Ziel eine Stelle. Zu erfragen Marienstraße 3 im 4. Stock im Vorderhaus.

\* Ein ansändiges Mädchen, welches schön nähen und bügeln kann, auch das Zimmerreinigen versteht, sucht auf nächstes Ziel eine passende Stelle. Zu erfragen Schützenstraße 61.

**Schreiner-Gesuch.**

6.4. Ein zuverlässig tüchtiger Arbeiter für Ausführung von Orgelgehäusen findet dauernde Stellung bei

**L. Voit & Söhne in Durlach.**

**Kapital-Gesuch.**

\* 3.3. 7000—8000 Mark zum Betrieb eines Geschäftes gegen gute Versicherung in Liegenschaften oder Gebäuden und pünktliche Zinszahlung werden gesucht. Zu erfragen Ecke der Hebel- und Karl-Friedrichstraße 7.

**Lehrlings-Gesuch.**

\* 2.2. Wir suchen einen mit den nöthigen Vorkenntnissen versehenen jungen Mann in unser Manufakturwaaren-Geschäft en gros unter günstigen Bedingungen in die Lehre zu nehmen.  
**Einsein & Einheimer.**

Prämiirt Hannover 1877. Kassel 1877.

**Pfingstkuchen,**

Stollen, Butter-, Zucker- und Zimmetkuchen, Sandtorten, Topf-, Napf- oder Rabonkuchen, Brekeln, sowie alle Hefengebäcke sind schnell und leicht, ohne Hefe und ohne aufgehen zu lassen, mittelst

**Justus v. Liebig's selbstthätigen Backmehls**

herzustellen. Recepte sind jedem Packet beigegeben.

Einen deliciafen Feiertags-Nachtsch bereitet man mit

**Liebig's Puddingpulver**

und stellt damit ohne weitere Zuthaten, als Milch und Zucker, einen Pudding in Vanille, Mandeln oder Chocofade her. — Gebrauchsanweisung bei jedem Packet.

Zu beziehen durch alle feinen Delicateß-, Droguen- und Materialwaaren-Handlungen. Nur die Packete sind ächt, die eine „Windmühle“ als gerichtlich eingetragene Handelsmarke tragen.

**Glacé-Handschuhe**

von Ziegenleder

für Herren und Damen, in vorzüglicher Güte, unter Garantie empfiehlt

das Handschuh-Geschäft von

**Robert Huber,**

185 Langestrasse.

3.2.

**Corsetten.**

2.1. Mein Corsetten-Lager ist neuerdings in besonders gut sitzenden, der neuesten Mode entsprechenden Mustern von vorzüglichen Stoffen frisch assortirt und sind die Preise auf's Billigste herabgesetzt; auch habe eine große Parthie von vorjähriger Mode in meinem Geschäfte — **Ecke am Ludwigsplatz** — zurückgesetzt, welche unter dem Herstellungspreis ausverkauft werden, was empfehlend anzeigt

**C. W. Keller,** Waldstraße 53, Ecke am Ludwigsplatz, und Marienstraße 41, dicht am Werderplatz.



**Feine Filet-Handschuhe, Neue Fil d'Ecosse, Dänischleder- und Glacé-Handschuhe**

in bekannter Güte empfiehlt

**Ludwig Oehl,**

116 Langestrasse 116.

3.2.

**Ziel Geld zu verdienen.**

44. Auf ein Lieferungsmerk mit noch nie dagewesener **Gratisprämie** suchen und können Reflectanten einen brillanten Verdienst in Aussicht stellen

E. Pollat'sche Verlagsbuchhandlung, Mainz.

**Kindsmädchen,**

ein braves, wird für sofort oder auf's Ziel gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.2.

**Gesucht**

werden auf's Ziel eine bürgerliche Köchin und ein Zimmermädchen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.2.

**Unerbieten.**

\* Ein solides Mädchen kann das Weisnähen gründlich erlernen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Verloren.**

\* Ein **Gewerbescchein** für Preußen und ein solcher für Baden, auf „Karl Müller aus Magdeburg, Neustädterstraße 42“ lautend, wurden verloren. Der Finder wird gebeten, dieselben im Gasthof zur Stadt Strahburg, Ecke der Langen- und Adlerstraße, abzugeben.

**Tafel-Flavier,**

ein sehr gut erhaltenes, ist wegen Mangel an Raum sehr billig zu verkaufen bei

Sch. Strohmeyer, Langestraße 17. 2.2.

**Glaswagen,**

ein sehr eleganter, eine **Packdrofche**, 6sitzig, für eine Eisenbahnstation passend, und ein älteres **Coups**, 2sitzig, verkaufe ich um sehr billigen Preis.

Karl Heinze, Adlerstraße 9.

**Verkaufsanzeigen.**

2.2. Ein **Schlaf-Diván** zum Umklappen (neu) mit braunem Nippsbezug wird billig abgegeben: verläng. Akademiestraße 58.

2.2. Neue, sehr schöne halbranzösische **Bettstellen** mit Kissen, Haarmatrasen und Polstern zu 120 M. per Stück, **Kommoden** mit 4 Schubladen zu 30 M. per Stück, **Ovals**, Näh- und **Nachttische** billigst: verl. Akademiestraße 58.

3.1. Werberplatz 43 sind 4 **Gartenstühle** und 1 **transportabler Waschkessel**, sowie **Kastatter Kochherde** jeder Größe billig zu verkaufen.

**Zur gefälligen Beachtung.**

— Gold, Silber, Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Manufaktur-Papier werden stets zu den höchsten Preisen angekauft bei

S. Hilb, Rähringerstraße 64.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen **Karlsruhe's** im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weiszeug und zahlt die höchsten Preise. Adressen wolle man bei Herrn **Octroierheber Trisler** vor dem Bahnhof und **Octroierheber Geisendörfer**, verlängerte Karlsstraße Nr. 51, abgeben.

4.2. Frau Lazarus aus Bruchsal.

**Mathematischer Unterricht**

ertheilt sowohl als Nachhilfe für ältere Schüler höherer Lehranstalten als auch zur Vorbereitung zu Prüfungen ein im Unterrichten vielfach gelibter **Polymathiker**. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.2.

**Privat-Bekanntmachungen.****Frisch gebrannten**

**Kaffee! Kaffee! Kaffee!**

das Pfund M. 1.90, M. 1.60, M. 1.40 empfiehlt 2.1.

**Gustav Bronner,**

Ecke der Bahnhof- und Wilhelmsstraße.

**Thee- & Kaffee-Depôt**

Karlsruhe, Waldstrasse 54

Siegfr. Henking.

2.2.

**Nicht zu übersehen!  
Geld gespart! Ist Geld verdient!**

**General-Ausverkauf**

des

**Kurz-, Wollen- und Baumwollen-Lagers**

von

**Jos. Wolf**

aus Gernsheim a. Rh.

Ein schon seit Jahren bestehendes Geschäft sieht sich in Folge der schlechten Geschäftsverhältnisse veranlaßt, sein colossales Lager in Kurz- und Wollenwaaren zu räumen.

Um diese Waaren so rasch als möglich zu Geld zu machen, fühle ich mich veranlaßt, während der hiesigen Messe sämtliche Waaren 50 Prozent billiger als je zu verkaufen, um hierdurch den schleunigsten Absatz herbeizuführen.

Es ist hierdurch dem geehrten Publikum der Stadt **Karlsruhe** und Umgegend die Gelegenheit geboten, ihren Bedarf in Kurz- und Wollenwaaren zu noch nie dagewesenen Preisen einzukaufen.

Da jedoch die Messe nur 9 Tage dauert, so möge Niemand die Gelegenheit versäumen, sich so rasch als möglich mit seinem Bedarf zu decken.

**Preis-Courant  
zu unbedingt festen Preisen.**

**Cerneauroolle** in schwarz und weiß, die Lage mit 20 Gramm 25 Pf., in allen Farben 30 Pf.

Wolle.		Stricknadeln für Baumwolle	
Niederländische Strickwolle per ¼ Pfd.	1 M.	5 Stück	3 Pf.
Hamburger Wolle per ¼ Pfd.	1 M.	Stricknadeln für Wolle	5 Stück 6 Pf.
Englische Wolle per ¼ Pfd.	1 M. 30 Pf.	Haarnadeln 2 Paquets	9 Pf.
Gewirnte Garne.		Knöpfe.	
Brabanter Zwirn ¼ Pfd.	20 bis 30 Pf.	Perlmutterknöpfe per Duzend von 12 Pf. bis 1 M.	
Brocksputz das Dhd. 40 Pf. bis 2 M.	80 Pf.	Porzellanknöpfe	36 Stück 3 Pf.
Kartenzwirn per Duzend	18 Pf.	Kleiderknöpfe in allen Dessins	12 Stück von 18 bis 30 Pf.
Elsässer Faden per Duzend	45 Pf.	Seife.	
Lyoner Seide per Loth	80 Pf.	Mandelseife in Silberpapier per Duzend	70 Pf. bis 1 M. 80 Pf.
Stiefelneßeln.		Honigseife per Dhd.	1 M. 70 Pf.
Kameelhaarriemen per Dhd.	10 Pf.	Transparentseife per Dhd.	1 M. bis 1 M. 80 Pf.
Runde Kameelhaarriemen	18 Pf.	Metallwaaren.	
Nadeln.		Theelöffel per Duzend	1 M.
Nadeln in Döschen	10 Pf.	Eßlöffel	2 M.
Schwarze Schawlsnadeln	6 Stück 3 Pf.	Fingerhüte per Stück	3 Pf.
Amerik. Versicherungsnadeln	6 Stück 3 Pf.	Haken und Schlingen 16 Duzend	9 Pf.
1. Qualität engl. Nähadeln aus der Fabrik		Diverse.	
Beißel & Comp.	100 Stück 30 Pf.	Reichengarn per Duzend	6 Pf.
Rechte Stopfnadeln	6 Stück 3 Pf.	Einnähfordel	15 Pf.
Karlsbader Stednadeln	100 Stück 6 u. 9 Pf.		

Ferner empfehle einem verehrlichen Publikum langohrige Nähadeln 25 Stück zu 9 Pf., goldohrige Nähadeln 25 Stück zu 10 Pf.

Alle Arten Samtbänder zu sehr billigen Preisen.

Eine Parthie **Stickerien** in Schuhen, Sophakissen, Garderobehaltern zu sehr billigen Preisen.

Eine Parthie **weiße Piqué-Decken** von 3 bis 4 M.

**Halbseidene Halstücher** per St. 1 M. 20 Pf.

Seidene Bänder in allen Farben, Moirée, Grosgrain und Taffet zu staunend billigen Preisen und noch Tausende in dieses Fach einschlagende Artikel.

Seidensammet-Reste zu 34 Pf.

Nochmals mache ich darauf aufmerksam, daß ich eine große Auswahl in Kinder- und Damenstrümpfen, Corsetten in allen Größen und eine Parthie Seidenbandreste mitgebracht habe.

**Wegweiser, um nicht irre zu gehen,**

**Wo?**

Nur Karlsstraße, Ecke der Amalienstraße, vor dem Gasthof zum Kaiser Alexander, befindet sich das große Kurz-, Wollen- und Baumwollenwaaren-Lager von

**Jos. Wolf aus Gernsheim.**

Bitte genau auf meine Firma zu achten.

Einen ausgezeichneten  
**Rothwein**  
per Flasche 70 Pf.,  
bei Fäßchen von 20 Litern per Liter  
70 Pf. accisfrei,

**Bordeaux:**

als: per Flasche  
St. Estèphe . . . 1 M. 40 Pf.  
St. Julien . . . 1 M. 70 Pf.  
Affenthaler . . . 1 M. 20 Pf.  
Malaga . . . 2 M. 10 Pf.  
verschiedene Rheinweine,  
Madeira, Sherry, Port-  
wein,

Deutsche u. franz. Schaumweine,  
Oberländer

**Tischwein**

(Babenberger)

per Flasche 50 und 60 Pf., bei  
Fäßchen von 20 Litern per Liter  
50 und 60 Pf.

accisfrei und unter Garantie als echter  
Traubenwein empfiehlt

2.1. **Gustav Bronner,**  
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße 1.

12.7. Emser und Selterser Wasser, Bich-  
wasser, Marienbader Brunn, Anto-  
gaster, Adelheidsquelle, Fachinger, Wergent-  
heimer, Griesbacher, Friedrichshaller und  
Ofener Bitterwasser, Karlsbader Mühl-  
brunnen und Sprudel, Schwalbacher Stahl-  
brunnen, Kissingen Kalkochy, Tarasper  
(Lucius-Quelle) in frischer Füllung empfiehlt

**G. Schwindt sen.,**  
Langestraße 239.

**Flaschenbiergeschäft**

von

**Gustav Bronner,**  
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße,  
empfehlen

Freiherrlich v. Seldeneck'sches

**Winterbier**

per  $\frac{1}{2}$  Flasche 10 Pf.,  
"  $\frac{1}{4}$  " 18 Pf.,  
bei 12 Flaschen 2 Mark;

**Lagerbier**

per  $\frac{1}{2}$  Flasche 12 Pf.,  
"  $\frac{1}{4}$  " 22 Pf.,  
bei 12 Flaschen 2 M. 40 Pf.,  
einen ausgezeichneten Stoff; bei  
Bestellung von 6 u. 12 Flaschen franco  
in's Haus. 2.1.

**Vogelfutter,**

als:

Kanariensamen per Pfund 28 Pf.,  
Hanfsamen per Pfund 25 Pf.,  
Haferkernen per Pfund 30 Pf.,  
Vogelrübsamen per Pfund 40 Pf.,  
Gemischtes per Pfund 28 Pf.  
empfehlen in schöner Waare

**Gustav Bronner,**

2.1. Ecke der Bahnhof- u. Wilhelmstraße.

**Concurs-Massen-Ausverkauf**  
während der Messe.

Aus zwei großen Concursen eines Berliner und eines sächsischen Hauses werden  
folgende Artikel 50% unter Fabrikpreis ausverkauft, als:

5000 Meter Stickerei per Meter von 8 Pf. an,  
8000 Meter Vorhangstoffe in Stücken und Resten von 30 Pf. an per Meter,  
eine Parthie Kragen und Manschetten, neueste Façon, von 20 Pf. an,  
1000 Stück Schürzen, vollständig sortirt, von 40 Pf. an per Stück,  
Damen- und Kinderbeinkleider mit und ohne Stickerei von 70 Pf. an,  
Damen-Nachjacken von M. 1.50 an,  
weiße Unterröcke spottbillig,  
Bettdecken von M. 1.80 an,  
eine große Auswahl Corsetten von 60 Pf. an,  
Mäusen, Spitzen und verschiedene andere Artikel zu jedem Preis.

Wiederverkäufern entsprechenden Rabatt. 4.4.  
Der Verkauf ist Herrenstraße 25 im Laden.

**Keine Fabrik-Corsetten.**

Große Ausstellung selbstgearbeiteter und franzö-  
sischer Corsetten enthaltend.

Die vollständigen Assortimente von Corsetten für Damen, Mädchen und Leibchen  
für Kinder.

Meine Corsetten lassen an Solidität, pünktlicher Arbeit, bester Façons, haupt-  
sächlich für das Wohlbefinden des Körpers erfordernde Form, nichts zu wünschen  
übrig.

**Ausnahme Weise billige Preise:**

Corsetten	für Damen in grau Leinen-Drilch	per Stück M.	1.20
Corsetten	" " " engl. Leder (Satin)	" " "	2.20
Corsetten	" " " schwerstem Leinen-Drilch	" " "	2.20
Corsetten	" " " fein leinen Coburger Drilch	" " "	2.80
Corsetten	" " " mit Vöfselfchließen, beste Drilch	" " "	3.50
Panzer-Corsetten	" " " von franz. Drilch von	" " "	3.80 an

und noch Hundert verschiedene Façons für jeden Körperbau passend.

Corsetten für Mädchen in jeder Façon von 80 Pf. an bis 4 M. 50 Pf.,  
Kinder-Leibchen von Drilch, engl. Rips und Satin in jeder Farbe, mit und ohne

Fischbein, per Stück von 60 Pf. an,  
Corsetten-Schließen per Paar von 5 Pf. an,  
Vöffel-Schließen 35

Corsetten-Cordel, 3 Meter lang, stärkste Qualität,  $3\frac{1}{2}$  Meter lang 10 Pf.

Stuttgarts erstes und größtes Corsettengeschäft von

**J. Weger.**

Verkauf im Laden des „Deutschen Hofes“, Eingang Karlsstraße.

**Reeller Ausverkauf**

von circa 1000 Stück Unterröcken und zwar: Steppröcke 3 M. 50 Pf., Watt-  
röcke 3 M. 80 Pf., Moiré-Röcke 5 M. 80 Pf., Filzröcke 4 M. 50 Pf.,  
garnirte, gestreifte Röcke von 2 M. 30 Pf. an. Einige tausend Stück Schür-  
zen in Moiré, Alpaca, Leinen, Lustre und Pers für Damen von 65 Pf. an, für  
Kinder von 40 Pf. an. Aecht waschbare Hauschürzen besonders zu empfehlen.

Da sich die Gelegenheit dieser prachtvollen Ausstellung in sehr soliden Waaren  
auf hiesigem Platze nicht so bald wieder findet, sollte keine Dame dieselbe vorüber  
gehen lassen, ohne ihren Bedarf zu decken.

Das Verkaufsort befindet sich im „Deutschen Hof“, Eingang  
Karlsstraße. 2.2.

**Cornelius Daub, Schuhfabrikant**  
aus Mainz,

empfehlen sein seit Jahren hier bekanntes Schuh- und Stiefel-Lager für  
Damen und Kinder.

Besonders aufmerksam mache ich auf  
eine Parthie Zeug-Ning-Stiefel mit Absatz à M. 4.—,  
" " ditto ohne Absatz à M. 3.—,  
" " Halbzeug-Kinderstiefel . . . à M. 1.70.

Meine Bude befindet sich Karlsstraße, vor dem Hause des Herrn  
Mechgermeister Dietrich, mit obiger Firma versehen.

Nur bis Samstag Abend.

Nur bis Samstag Abend.



### Atelier

für Zahnersatz und  
Plombirungen  
**Gustav Menzel,**

6.2. Karl-Friedrichstraße 30 im 3. Sted.  
Schmerzlose Application, billige Preise, Garantie.  
Sprechstunden von 9-12 und von 2-5 Uhr.

### Das Handschuh-Geschäft

von



### für Damen

die beliebten

### Double-Grenadin-Handschuhe

mit und ohne Filet-Manschette in neuer  
Zusendung.

### Zurückgesetzte Herrentragen

in rein Leinen empfiehlt von 1 Mk.  
an per 1/2 Duzend

**Karl Kaupp,**

3.3. Karl-Friedrichstraße 3.

### Kinder-Seife.

Diese eigens für die zarteste und empfind-  
lichste Haut präparirte Seife wird für gän-  
zlich rein und frei von Schärfe garantiert.  
Kürzester Gebrauch zeigt ihre wohltätige Wir-  
kung. Zu haben bei **J. Ohnimus,** Fri-  
seur, Waldstraße 30. 4.4.

Mein **Goldwaaren-Lager** in allen in  
das Fach einschlagenden Artikeln bringe ich  
in empfehlende Erinnerung; auch werden Re-  
paraturen schnell und pünktlich besorgt und  
altes Gold und Silber zu den höchsten Prei-  
sen an Zahlung genommen.

**Fch. Andris,**

4.3. Schloßplatz 4, parterre.

### Codesanzeige.

\* Freunden und Bekannten hiermit die traurige  
Nachricht, daß heute Nachmittag 2 Uhr unser lieber  
Gatte, Vater, Schwiegervater und Großvater, der  
Hauptlehrer a. D. **Karl Wieser,**  
im 75. Lebensjahre, versehen mit den hl. Sterb-  
sakramenten, sanft in dem Herrn entschlafen ist.  
Die Beerdigung findet Freitag Nachmittag 2 Uhr  
vom Trauerhause, Bahnhofstraße 40, aus statt.  
Karlsruhe, den 5. Juni 1878.

Im Namen der Hinterbliebenen:  
**Sitner.**

### Todesanzeige und Dankagung.

\* Schmerzerfüllt theile ich Freunden und Be-  
kannten die Nachricht mit, daß mein lieber Sohn  
**Friedrich Holz**  
am 3. Juni im Alter von 27 Jahren von seinem  
schweren Leiden durch den Tod erlöst wurde.  
Zugleich danke ich für die liebevolle Theilnahme  
an dem schweren Verlust, sowie für die ehrenvolle  
Begleitung der Leiche zur Ruhestätte.

Die trauernde Mutter:

**Friederike Saaf Wittwe.**

Karlsruhe, den 6. Juni 1878.

### Liederhalle.

Heute Abend 8 1/2 Uhr Probe.

## Anzeige und Empfehlung.

3.2. Meinen geehrten Kunden hier und in der Umgegend  
mache ich die ergebenste Anzeige, daß ich auch dieses Jahr  
wieder die Frühjahrsmesse beziehe und empfehle den geehrten  
Damen mein Fabrikat zu den billigsten Preisen.

Zugleich mache ich darauf aufmerksam, daß ich eine Par-  
thie zurückgesetzte Waaren zu billigen Preisen abgeben kann.  
Doppelbude Ecke der Karls- und Amalienstraße mit Firma.

**Gottfried Wagner,**  
Schuhfabrikant aus Balingen.

Großer

## Gänzlicher Schuhwaaren-Ausverkauf

von

**J. Wacker,** Schuhfabrikant aus Stuttgart.

Durch Geschäftsabtretung an meinen Sohn, habe ich mich entschlossen, mein reich-  
haltiges Lager auf der Messe vollständig zu räumen, und werde ich solche billige Preise  
stellen, daß Jedermann Gelegenheit geboten ist, sich mit guter Schuhwaare zu versehen.  
Garantie für dauerhafte elegante Arbeit

NB. Nur Handarbeit auf Lager. Enorme Auswahl aller Arten Schuhwaaren.  
Herrenstiefel von französischem Kalbleder (Bordeaux) in Primawaare von 8, 9 u. 12 Mk.  
Damenstiefel vom besten Wiener Kid fein.  
Kalbleder Sechshübler und Chagrin von 6 bis 8 Mark 50 Pfz.  
Damenzeugstiefel mit Zug von 3 bis 6 Mark.  
Die bekannten Moll'dreschuhe, wie feine Bromnadeschuhe für Kinder und Damen.  
Knabenrohrsstiefel, Kinderstiefel, Pantoffel in größter Auswahl.

Die Bude befindet sich gegenüber dem Deutschen Hof, Ecke der  
Erbprinzenstraße. 2.2.

## Schuhwaaren-Empfehlung.

2.2. Da ich dieses Jahr zum ersten Mal die hiesige Messe besuche, so mache ich auf mein  
reichhaltiges Lager aller Sorten Schuhwaaren ergebenst aufmerksam.

Durch äußerst vortheilhaften Parthie-Einkauf bin ich in den Stand gesetzt meine  
Waaren zu jedem annehmbaren Preis abzugeben.

**Andreas Birkel aus Wiesloch,**

Schuh- und Stiefellager,

Ecke der kleinen Herren- und Amalienstraße.

PS. Bitte besonders auf meinen Schild zu achten.

## Ecke des Ludwigsplazes und der Karlsstraße.

Erste größte Sehenswürdigkeit der Neuzeit:

## Die künstliche Glas-Spinnerei u. s. w.

Anerkennung in allen großen Städten des deutschen Reiches.

Zum Besuche dieser seltenen Anschauung, die alle Erwartungen übertrifft, ladet freund-  
lichst ein:  
**Die Familie Hempel.**

## Circus Herzog.

Heute Freitag den 7. Juni 1878, 7 1/2 Uhr: **Große Parforce-  
Vorstellung zum Benefice der beliebten Fa-  
milie Kenz** mit den großartigsten Piecen, die im Circus aufgeführt werden  
können. Zum 1. Mal: **Quadrille Henry IV.**, ger. von 4 Damen und 4 Herren.

1. Mal: **Non plus ultra.** Plastische Stellungen zu Pferd, ausgeführt von  
Hrn. Leonh. Kenz mit seinen 4 Kindern. 1. Mal: **Die 3 Gladiatoren**, ausgeführt  
von den Herren Leonh. Kenz, Picardi, Pool, Rowens und Houck. 1. Mal: **Jeu  
de Baguett** von Fr. Luise Kenz **Auftreten der Wiener Damenkapelle.**  
1. Mal: Aufführung der **Rekrutierung**, beliebte Pantomime, ausgeführt von mehreren  
Mitgliedern, arrangirt von Herrn L. Kenz. Alles Nähere Plakate. Morgen Samstag:  
**Große Schulpferd-Vorstellung.**

Zur gefälligen Beachtung.

Sonntag den 9. Juni und Montag den 10. Juni, zum ersten und zweiten Pfingst-  
feiertag, findet je an diesen Tagen ein

## Großes Kunst-Wettrennen

auf dem kleinen Exercierplatz statt.

Bezugnehmend auf obiges Benefice, erlauben wir uns, ein hochgeehrtes Publikum  
sowie alle unsere Freunde und Gönner zu recht zahlreichem Besuche einzuladen.

Die Beneficianten.

Nur bis Samstag Abend.

für

rrn

